



Mierendorff-Grundschule (04G08)
Mierendorffstraße 20 – 24
10589 Berlin (Charlottenburg-Wilmersdorf)
Tel.: 9029 - 27508
Fax: 9029 – 27550
E-Mail: sekretariat@mierendorff.schule.berlin.de
www.mierendorff-schule.de

Prozess der Wahl und Vergabe der AGs im FlexModul

Im Rahmen des FlexGanztags haben die Schüler*innen die Möglichkeit, zusammen mit ihren Eltern AGs (Arbeitsgemeinschaften) auszuwählen. Diese AGs werden in der Zeit zwischen 14:30 Uhr und 15:45 Uhr angeboten. Die AGs werden von verschiedenen Personen und Gruppen bereitgestellt:

- unseren Erzieher*innen
- unseren Lehrer*innen
- Honorarkräften
- ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen
- Vereinen oder externen Schulen (kostenpflichtig)

Prozess der Wahl einer AG

Auf dem „Markt der Möglichkeiten“ haben die Schüler*innen Zugang zu einer Vielzahl von AG-Anbietern. Hier können sie sich über die verschiedenen AGs informieren und erfahren, welche Angebote zur Verfügung stehen und was sie dort lernen können. Die AG-Angebote sind auch auf der Schulhomepage hinterlegt.

1. Teil: Laufzettel

Die Schüler*innen erhalten einen Laufzettel, auf dem die AGs aufgeführt sind, die für ihre Altersstufe geeignet sind. Unsere Lernanfänger*innen nehmen im ersten Halbjahr nicht an den AGs teil. Es ist uns wichtig, dass sie zunächst in einem geschützten Raum mit ihrem Bezugserzieher*in lernen und sich im Hort zurechtfinden. Die/der Bezugserzieher*in gestaltet für seine Klasse eigene Angebote. Nach einem halben Jahr dürfen die Lernanfänger*innen dann an altersgerechten Angeboten teilnehmen.

2. Teil: Rücksprache mit den Eltern

Die Schüler*innen nehmen den Laufzettel mit nach Hause und besprechen die Angebote mit ihren Eltern. Der Laufzettel muss von den Eltern unterschrieben werden. Anschließend geben die Schüler*innen den unterschriebenen Laufzettel bei ihren Bezugserzieher*innen ab.

3. Teil: Auswertung der Laufzettel

Das gemeinsame Ziel bei der Verteilung der AGs ist, dass jede/r Schüler*in

mindestens ein AG-Angebot erhält. Ein Organisationsteam übernimmt die Auswertung der Laufzettel. Dabei wird auf Folgendes geachtet:

- die Anzahl der Plätze in den AGs
- der erste und zweite Wunsch der Schüler*innen
- die Altersgruppe

Die Eltern erhalten zum Abschluss der Zuteilung eine schriftliche Rückmeldung, welche AG ihrem Kind zugeordnet wurde. Mit der Wahl haben sich die Schüler*innen für ein halbes Jahr festgelegt. Auf diesem Rückmeldebogen ergänzen die Eltern zusammen mit ihrem Kind, an welchen Tagen ihr Kind ab 14:30 Uhr oder 16:00 Uhr entlassen werden kann.

4. Teil: Abschließender Rückmeldebogen zu den Entlassungszeiten

Der Rückmeldebogen muss dann bei der/dem Bezugserzieher*in abgegeben werden. Jetzt steht der individuelle Schulbesuchsplan.

Stand: 11.10.2024